

Presseinformation

DJH unterstützt Klassenfahrten

Kostenfreie Stornierung bei Corona möglich

Potsdam – 18.09.2020 Damit Schulen in der Corona-Krise eine Planungssicherheit für Klassen- und Schulfahrten erhalten, hat der Landesverband Berlin-Brandenburg des Deutschen Jugendherbergswerkes (DJH) mit sofortiger Wirkung seine Stornierungsbedingungen angepasst. Mit einer sogenannten Flexrate für Gruppen und Schulklassen werden zum einen die verkürzten kostenfreien Stornierungsfristen von 4 Wochen vor Anreise bis Ende 2021 verlängert.

Zusätzlich gelten ab sofort folgende Regelungen:

Eine Stornierung in der Corona-Krise ist bis 18 Uhr am Vortag der Anreise kostenfrei möglich

- bei coronabedingtem Lockdown am Zielort
- bei coronabedingtem Lockdown am Schulort
- wenn der Ziel- oder Heimatort gemäß Bewertung des RKI als Corona-Risikogebiet gilt
- falls mindestens ein Reiseteilnehmer nachweislich an SARS-CoV-2 erkrankt ist oder die Klasse unter verordneter Quarantäne steht

„Die vermehrten Anfragen von Schulen aus dem gesamten Bundesgebiet nach kostenlosen Stornierungsmöglichkeiten haben uns zu diesem Schritt veranlasst. Wir helfen mit diesen Maßnahmen den Schulen, unsere außerschulischen Lernorte

auch in Corona-Zeiten buch- und nutzbar zumachen. Wir sind gut vorbereitet und setzen alle geforderten Auflagen und Bestimmungen mit vollem Einsatz um. Darüber hinaus haben wir ein eigenes DJH-Hygienekonzept mit Expertinnen und Experten des Universitätsklinikum des Saarlandes entwickelt, das die ohnehin schon hohen Hygienestandards in Jugendherbergen weiter optimiert“, so Thomas Schwalm, Vorstandsvorsitzender des Landesverbandes.

Kontakt: Marcus Hirschberg | Medienreferent DJH Landesverband Berlin – Brandenburg e. V.
Tel. 030 264952 35 | 0172 384 21 54 | marcus.hirschberg@jugendherberge.de